

KGSt[®]-Kongress Haushalt und Finanzen 2018

14. und 15. Juni 2018 in Dortmund

ZUM THEMA

Mit diesem Kongress bietet die KGSt alljährlich eine aktuelle Standortbestimmung zum Haushalts- und Rechnungswesen und zur leistungs- und finanzwirtschaftlichen Steuerung. Der Kongress greift diese Fragen auf - wie immer mit konzeptionellen Informationen, Beispielen der kommunalen Praxis und Experteninput.

Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr die Zukunftsfähigkeit, wobei erst die nachhaltige und zielgerichtete Strategieentwicklung und eine langfristige Perspektive auf der Basis generationengerechter Finanzen die Basis dafür schafft. Die Beispiele aus Kommunen und aus der praxisbegleitenden Wissenschaft haben durchaus unterschiedliche Schwerpunkte und verfolgen verschiedene Ansätze.

Zudem wird die Digitalisierung einen Beitrag zum Ausbau effizienter und ganzheitlicher Planungsmethoden und einer konsequenten Erfolgskontrolle leisten. Klarheit und Transparenz im Hinblick auf Kosten und den zukünftigen Bedarf und Nutzen müssen als Grundlagen für eine langfristige und vor allem realistische Planung angesehen werden - dies gilt sowohl für Investitionen als auch für die Erarbeitung von Handlungsprogrammen auf Produktebene, die Folgekosten auslösen.

Vor der Zukunft steht die Analyse der Gegenwart: Was machen wir bereits? Wo sind wir gut, was können wir besser? Was wird von uns in Zukunft erwartet? Zunehmende Relevanz in der kommunalen Steuerung gewinnen Compliance, Risikomanagement und die technikgetriebene Performancesteuerung. Die Podiumsdiskussion zum Abschluss geht der Frage nach deren Steuerungsnutzen nach; die Diskussionsteilnehmer ziehen zum Abschluss ein Fazit aus dem Blickwinkel ihrer örtlichen Verantwortlichkeit.

ZIELGRUPPE

Verwaltungsführung, insbesondere Kämmerinnen und Kämmerer, Finanz- und Strategieverantwortliche in Dezernaten, Referaten und Fachbereichen, Zentrale Steuerungsunterstützung, Rechnungsprüfung/Revision, Rats- und Kreistagsmitglieder

Programmablauf

Donnerstag, 14.06.2018

Beginn 11.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Tobias Middelhoff, KGSt

11.15 Strategische Ziele und wirkungsorientierter Haushalt – Entwicklung, Umsetzung und Erfahrungen

Frank Krueger, Stadtcontrolling, Stadt Dortmund

12.00 Stadt – Staat – Strategie

Arne Schneider, Haushaltsdirektor, Freie Hansestadt Bremen

12.45 Mittagspause

14.00 Vier parallele Workshops: 1. Durchgang

(A1) Digitalisierung im Finanzbereich – Stand und Perspektiven

Prof. Dr. Dietmar Schön, Fachhochschule Dortmund

(B1) Nachhaltigkeitskriterien für Finanzanlagen

Frank Möller, Leiter der Stadtkasse, Stadt Münster

(C1) Finanzmanagement – der Reifegrad als Prüfstein und Basis für weitere Entwicklungsschritte

Beate Möckel, Leiterin des Controllingamtes, Stadt Hamm

(D1) Die Zentrale Zuwendungsvergabe in Jena - IT-Lösung, Steuerungspotenziale und Gestaltungsaspekte

*Florian Krieg, Fachdienst Haushalt, Controlling & Organisationsentwicklung,
zentrale Zuwendungsbearbeitung, Stadt Jena*

15.00 Kaffeepause

15.30 Vier parallele Workshops: 2. Durchgang (A2) bis (D2) wie (A1) bis (D1)

16.30 Kaffeepause

16.45 Nachhaltige kommunale Finanzpolitik

*Dr. Michael Thöne, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des
Finanzwissenschaftlichen Forschungsinstituts an der Universität zu Köln*

17.30 Wie zukunftsfähig ist Ihre Stadt?

Der Morgenstadt-Index – Konzept und praktische Erfahrungen

*Alanus von Radecki, Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO,
Stuttgart*

18.15 Ende 1. Tag; anschließend Abendprogramm

Freitag, 15.06.2018

09.00 IPSAS/EPAS – aktueller Stand der Diskussion und Umsetzungserfahrungen am praktischen Beispiel

*Uwe Schulten, Leiter Finanzbuchhaltung/Vollstreckung, Stadt Leverkusen
Prof. Dr. Berit Adam, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin*

Compliance-, Risiko- und Performancesteuerung im Dreiklang

09.45 Tax Compliance – eine Herausforderung für Kommunen - Anforderungen und erste Umsetzungserfahrungen -

Thomas Knoop, Referatsleiter Interne Steuerberatung, Freie Hansestadt Bremen

10.30 Kaffeepause

11.00 Risiko Großprojekte: Herausforderungen bei der Planung und Umsetzung

Jan Bart Dekker, Risk Management Advisor, Stadt Amsterdam, The Netherlands

11.45 KLAR - Der Weg zu entscheidungsrelevanten Daten aus einem System

Dirk Andres, Leiter Stabsstelle Zentralcontrolling, Stadt Kaiserslautern

12.30 Kaffeepause

12.45 „Alles unter einen Hut“ – Führen Compliancemanagement, Risikomanagement und technikgetriebene Führungsinformation zu mehr Steuerungsnutzen?

(Podiumsdiskussion)

Beate Möckel, Leiterin des Controllingamtes, Stadt Hamm

Thomas Knoop, Referatsleiter Interne Steuerberatung, Freie Hansestadt Bremen

Dirk Andres, Leiter Stabsstelle Zentralcontrolling, Stadt Kaiserslautern

Moderation: *Tobias Middelhoff, KGSt*

ca.

13.30 Abschluss der Konferenz mit einem Imbiss

Veranstaltungs-Nummer [31-18](#)

ORT

Kongresszentrum Dortmund
Silbersaal (Obergeschoss)
Rheinlanddamm 200
44139 Dortmund

TEILNAHMEGEBÜHR

450 Euro für Mitglieder
Hinzu kommt eine Konferenzpauschale (ohne Unterkunft) in Höhe von 139 Euro

ANREISE/ÜBERNACHTUNG

Das Kongresszentrum Dortmund ist bequem zu erreichen. Sie haben Direktanschluss an 5 Autobahnen oder per ICE, IC und RB zum Hauptbahnhof Dortmund.

Detaillierte Hinweise zur Anreise finden Sie hier:
<http://www.westfalahallen.de/listmenu/anreise.html>

Ausreichend Parkplätze stehen unmittelbar vor dem Eingang des Kongresszentrums auf den Parkplätzen A5/ A4 zur Verfügung. Die Parkgebühr beträgt 7,00 Euro pro PKW/Tag.

Wir haben für unsere Teilnehmer/innen folgende Zimmerkontingente bereitgestellt:

Mercure Hotel Messe & Kongress Westfalahallen, Strobelallee 41, 44139 Dortmund
Das Standard Einzelzimmer kostet inkl. Frühstück 119 Euro. Abrufbar bis zum 02.05.2018.
Das Mercure Hotel ist direkt an das Kongresszentrum Dortmund angeschlossen.
Für Übernachtungsgäste stehen 60 kostenfreie Parkplätze vor der Haustür zur Verfügung.
<https://www.accorhotels.com/de/hotel-9169-mercure-hotel-dortmund-messe-kongress/index.shtml>

Dorint An den Westfalahallen Dortmund, Lindemannstr. 88, 44137 Dortmund
Das Standard Einzelzimmer kostet inkl. Frühstück 124 Euro. Abrufbar bis zum 02.05.2018.
Das Dorint Hotel ist fußläufig ca. 10 Minuten vom Kongresszentrum Dortmund entfernt. Direkt unter dem Dorinthotel befindet sich eine öffentlich zugängliche Tiefgarage.
Das Tagesticket kostet 16 Euro. www.dorint.com/dortmund

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Tobias Middelhoff, 0221 – 37689-41, tobias.middelhoff@kgst.de (ab 01.04.2018)
KGSt, Programmbereich Finanzmanagement

Beatrice Dott, 0221 – 37689-51, beatrice.dott@kgst.de
KGSt, Programmbereich Finanzmanagement

TAGUNGSORGANISATION

Hilde M. Berchtold, 0221 – 37689-83, hilde.berchtold@kgst.de
KGSt[®]-Seminare & Kongresse
Gereonstraße 18-32, 50670 Köln

KGSt

Seminare & Kongresse
Gereonstraße 18-32
50670 Köln
seminare@kgst.de